

Allgemeine Informationen zur Sicherheit

⚠️ WARNUNG

- Vermeidung von schweren Verletzungen:

Falls die obigen Warnhinweise nicht befolgt werden, werden die Schuhe ggf. nicht von der Bindung gelöst bzw. sie lösen sich versehentlich, was zu einem Kentern des Bootes oder zu einer Verletzung des Bootsinsassen führen kann.

- Verwenden Sie mit diesem Produkt nur Schuhe mit einem SRD-Bindungssystem.
- Verwenden Sie nur Shimano-Schuhplatten (SM-KS60), und befestigen Sie diese sicher an den Schuhen.
- Stellen Sie die Freigabekraft der Bindung vor der Inbetriebnahme auf die geeignete Stufe ein.
- Beginnen Sie zuerst damit, das Einrasten der Schuhplatten in der Bindung gefolgt von der Freigabe der Schuhplatten wiederholt zu üben, bis sich Ihr Fuß daran gewöhnt hat.
- Vergewissern Sie sich, dass die Schuhplatten in der Bindung einrasten und dann wieder aus der Bindung freigegeben werden, bevor Sie den Betrieb aufnehmen.
- Treten Sie nie mit bloßen Füßen in die Bindung. Das vorspringende Stück könnte Ihren Fuß verletzen.
- Lassen Sie dieses Produkt beim Einrasten oder bei der Freigabe nicht fallen. Andernfalls könnte dieses Produkt oder das Boot beschädigt werden.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht über einen ausgedehnten Zeitraum bei hohen Temperaturen. Die Metallteile könnten bei Gebrauch unter der sengenden Sonne im Sommer extrem heiß werden. Gehen Sie daher vorsichtig vor.
- Entfernen Sie die Ansammlung von Lehm an den Schuhplatten und der Bindung, um die ursprüngliche Leistung beim Einrasten und Freigeben beizubehalten.
- Achten Sie darauf, die Schuhplatten regelmäßig auf Verschleiß. Falls die Schuhplatten verschlissen sind, ersetzen Sie sie. Stellen Sie die Freigabekraft der Bindung vor der Inbetriebnahme ein. Falls Sie die Schuhe weiterhin verwenden, ohne die Schuhplatten zu ersetzen, kann es vorkommen, dass die Schuhe nicht von der Bindung gelöst bzw. unerwarteterweise gelöst werden, was zu einem Kentern des Bootes oder zu einer Verletzung des Bootsinsassen führen kann.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht, wenn sich Ihr Finger oder Fremdgegenstände zwischen dem Schwingarm und dem Ständer oder dem Stemmblech befinden. Das Produkt könnte sonst beschädigt, der Ruderer verletzt oder das Boot umgelegt werden.
- Verwenden Sie kein Schmiermittel auf den beweglichen Teilen, wie etwa dem Schwingarm usw. Andernfalls kommt es zu einem Austreten des Schmieröls.
- Verwenden Sie nur echte, vom Hersteller gefertigte Teile bzw. vom jeweiligen Bootshersteller empfohlene Teile, um dieses Produkt am Boot zu montieren. Achten Sie bei der Montage der Teile darauf, die Anweisungen dieser Bedienungsanleitungen und anderer Dokumente zu befolgen.
- Vermeiden Sie es, andere als die in der Wartungsanleitung beschriebenen Einstellungssteile zu lockern oder abzumontieren.
- Lesen Sie diese Einbauanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

HINWEIS:

- Vergewissern Sie sich, dass alle Anzugsteile des SRD-Stemmbleches gut festgezogen sind, bevor Sie in das Boot einsteigen.
- Falls sich ein Teil während des Gebrauchs ungewöhnlich anfühlt, überprüfen Sie es erneut.
- Es gibt keine Garantie, dass bei normalem Gebrauch kein Verschleiß bzw. keine Verschlechterung der Teile auftritt.
- Lassen Sie das Stemmblech nach dem Gebrauch nie nass stehen. Wischen Sie Schmutz und Feuchtigkeit auf dem Produkt mit einem trockenen Tuch ab.

GER

SI-B050A-003

KF-R620

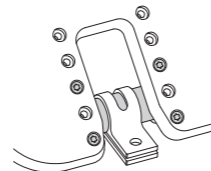
SRD-Stemmblech

Liste zu verwendender Werkzeuge

	Sechsrund [Nr.20]		2,5 mm/3 mm Inbusschlüssel
---	-------------------	---	----------------------------

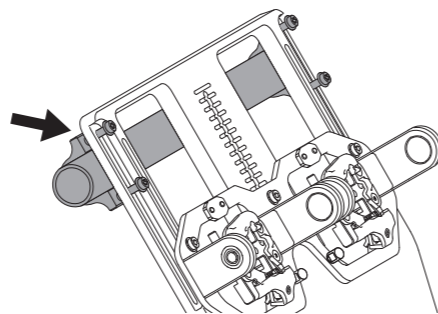
Installation des Stemmbleches

- 1. Positionierung der unteren Stange**
Bringen Sie das untere Rohr in einer der Bootsform angemessenen Position an.



2.5 - 3.5 N·m

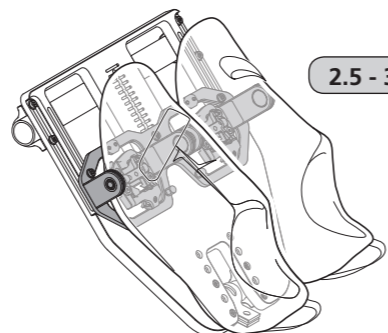
- 2. Vorläufige Installation des Stemmblechbalkens**
Lösen Sie die Schraube der Befestigungsklemme des Stemmblechbalkens und führen Sie den Stemmblechbalken durch die Befestigungsklemme. Lassen Sie die Befestigungsklemme des Stemmblechbalkens so locker, wie sie ist.



- 3. Vorläufige Installation des Stemmbleches**
Lassen Sie den Stemmblechbalken locker, bringen Sie das Stemmblech am Boot an und befestigen Sie den Stemmblechbalken an der Oberseite.
- 4. Einstellung des Stemmblechwinkels**
Verschieben Sie das Stemmblech und passen Sie den Winkel an, fixieren Sie dann die untere Passform.
- 5. Zentrierung und Befestigung des Stemmbleches**
Messen und stellen Sie das Stemmblech so ein, dass er sich in der Mitte des Bootes befindet. Wenn die Winklereinstellung und Zentrierung beendet ist, ziehen Sie die Befestigungsklemme des Stemmblechbalkens fest.

2.5 - 3.5 N·m

- 6. Einstellen der Fersentiefe**
Bringen Sie den Schuh an der Bindung an und stellen Sie die Höhe ein, fixieren Sie dann die Bindung.



2.5 - 3.5 N·m

- 7. Einstellen des Abstands der Schuhplatte zur Ferse**
Bringen Sie den Schuh an und lösen Sie die Schrauben, die die oberen und unteren Beschläge festhalten.

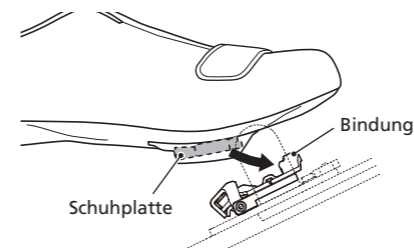
2.5 - 3.5 N·m

Verschieben Sie das Stemmblech und stellen Sie den Abstand ein, ziehen Sie dann die oberen und unteren Beschläge fest.

Einrasten der Schuhe ins SRD-Stemmblech und Lösen der Schuhe aus dem Stemmblech

Einstiegsmethode

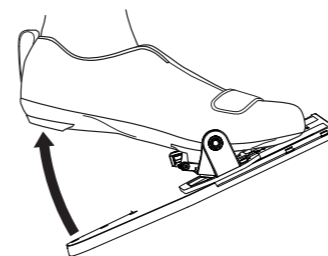
Drücken Sie die Schuhplatte diagonal nach hinten in die Bindung des SRD-Stemmbleches.



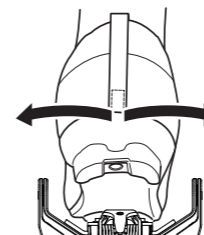
Freigabemethode

Es gibt zwei Möglichkeiten zum Lösen der Bindungen.

- (1) Heben Sie Ihre Ferse an, um die Befestigungslasche aus der Bindung zu lösen.



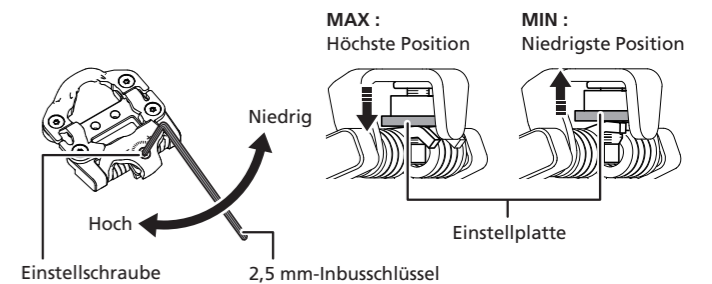
- (2) Die Schuhplatten können aus ihrer Bindung gelöst werden, indem die Ferse kräftig nach links oder rechts gedreht wird.



Einstellen der Federspannung der Bindung

Stellen Sie die Federspannung mit den Einstellwerkzeugen ein. Die Einstellschrauben stehen für den Fersenabschnitt der rechten und der linken Bindung zur Verfügung.

Achten Sie darauf, dass die Spannung in beiden Bindungen gleich ist, indem Sie sich auf die Einstellplatten beziehen und die Anzahl der Drehungen der Einstellschrauben zählen. Die Federspannung wird für jede volle Drehung der Einstellschrauben um 4 Schritte eingestellt.



Durch Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn erhöht sich die Federspannung, und durch Drehung gegen den Uhrzeigersinn verringert sich die Federspannung.

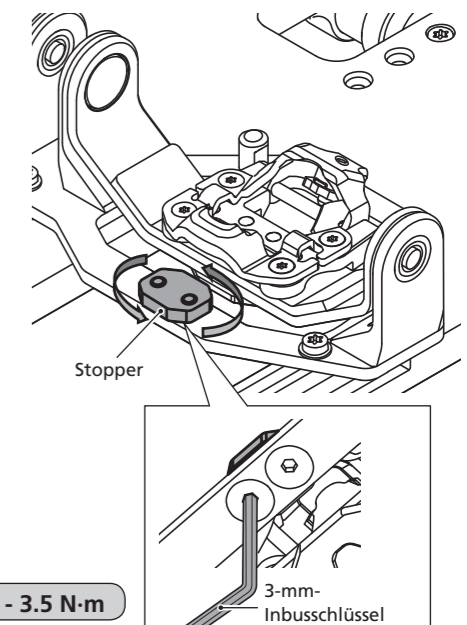
Falls die Einstellplatte die Position **MAX** oder **MIN** erreicht, darf die Einstellschraube nicht weiter gedreht werden.

Hinweis:

Um zu verhindern, dass sich die Schuhe unerwarteterweise lösen, sollten Sie darauf achten, dass die Federspannung korrekt eingestellt ist.

Justieren der Einstiegsposition

Die Einstiegsposition kann justiert werden, indem die Laufrichtung des Stoppers verändert wird.



2.5 - 3.5 N·m

SHIMANO EUROPE B.V.

High Tech Campus 92, 5656 AG Eindhoven, The Netherlands Phone: +31-402-612222
Only EU General Contact : srd@shimano-eu.com

* Einbauanleitungen in anderen Sprachen sind bei <https://www.shimano.com>.

Bitte beachten: Änderungen im Interesse der technischen Weiterentwicklung bleiben jederzeit vorbehalten. (German)